



Frauenverband Courage e.V., Bundesvorstand
Holsteiner Str. 28, 42107 Wuppertal, 0202/49 69 749
courage-geschaeftsstelle@t-online.de
www.fvcourage.de

Solidaritätsresolution

Kassel, den 27. Juni 2026

An die Belegschaften von VW Emden/ Hannover/ Zwickau und Audi Neckarsulm und im ganzen Konzern:

Der Bundesvorstand des überparteilichen Frauenverbands Courage hat sich 27. Juni getroffen und vom neuen Generalangriff des VW-Vorstands auf die Belegschaften erfahren. 100.000 Arbeitsplätze und 4 Werke in Deutschland sollen platt gemacht werden. Das ist ein Angriff auf Familien, auf die Arbeitsplätze der nächsten Generationen – was passiert mit den Zulieferern, mit dem Umland, den Geschäften usw. die alle davon abhängen? Hier sind ganze Regionen in Emden, Neckarsulm/ Heilbronn, Hannover und Zwickau betroffen. Das geht uns alle an.

Der ganze Frauenverband ist solidarisch an der Seite der Belegschaften – wir stehen hinter euch, wenn ihr den Kampf um jeden Arbeitsplatz aufnehmt!

Wir sind selbst Arbeiterinnen, Ingenieurinnen, Erzieherinnen, Auszubildende und Mütter, Schwestern und Gewerkschafterinnen: wir wissen, dass in den Köpfen jetzt einiges durcheinanderwirbelt von Entsetzen, Wut, Empörung, Zukunftsängsten und „Jetzt reicht´s!“ Wandelt Existenzangst und eure Wut in Aktivitäten, nehmt die Initiative in die Hand. Ihr wisst, organisiert sind wir stärker!

Jetzt ist der Moment da, wo kein Autos mehr vom Band laufen, keine Ersatzteile mehr ausgeliefert, keine Teile mehr gefertigt werden dürfen.
BASTA!

Aus unserer eigenen Erfahrungen haben wir gespürt, wie wichtig die Solidarität ist, Solidaritätskreise aufzubauen, die Arbeit auf viele Schultern zu verteilen und gemeinsame Ideen Austausch und Aktivitäten zu entwickeln.

Wir wünschen euch viel Kraft, Mut und seid euch unserer Unterstützung sicher!

Mit herzlichen Grüßen, eure Courage-Frauen